



Herrn
Oberbürgermeister Reinhard Buchhorn
Rathaus
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Leverkusen, den 23. August 2012

Verwendung der Fördermittel U₃-Ausbau

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien und des Rates:

Beschluss:

Die im TOP-Verteiler-Schreiben der Verwaltung vom 6.8.2012 aufgelisteten Fördermittelzuwendungen des Landes werden wie folgt verwendet:

- Die 690.000 Euro, die von der Stadt Leverkusen 2011 zurückgezahlt werden mussten, weil sie nicht fristgerecht eingesetzt werden konnten, sollen nach Beschließen des Landesetats als Einmalzahlung (im Rahmen der Richtlinienförderung) wieder an die Stadt gezahlt werden. Dieser Betrag wird – gemäß Beschlusslage des Rates „Ausbau Freier Träger vor städtischen Einrichtungen“ – vollständig für den Ausbau der Maximilian-Kolbe-Kita in Quettingen verwendet.
- Die Maßnahmen Ausbau Kita Pregel- und Elbestraße in Rheindorf werden im Haushalt 2013 veranschlagt. Die weiteren avisierten Einmalzahlungen (im Rahmen des Konnexitätsausgleichs) – 340.000 Euro für das Kitajahr 2011/2012; 460.000 Euro und 655.000 Euro für das Kitajahr 2012/2013 – sollen für den Ausbau dieser beiden städtischen Einrichtungen verwendet werden.

Begründung:

Es ist eine Priorisierung der Maßnahmen erforderlich, die sich an den bereits bestehenden Ratsbeschlüssen, aber auch den Notwendigkeiten vor Ort orientiert. Mit 34 neu geschaffenen U₃-Plätzen in der Maximilian-Kolbe-Kita lässt sich aus der ersten Zahlung des Landes, die noch in diesem Jahr vorgesehen ist, die größtmögliche Anzahl an Plätzen schaffen. Wir unterstützen damit den Ausbau Freier Träger und können einen weiteren Schritt in Richtung 32%-Quote an U₃-Plätzen in Leverkusen ab dem 1.8.13 gehen.

Für den Ausbau der beiden städtischen Kitas in Rheindorf spricht, dass dort nahezu kein Freier Träger Plätze anbieten kann. Zudem wurden die Anträge bereits im Jahr 2010 gestellt und die fertige Ausbauplanung liegt vor.

Mit diesen drei Projekten werden die zugesagten Landesmittel am sinnvollsten für die dringlichsten Projekte verwendet, die neben der 2. Tranche der Neubauten durch die WGL verwirklicht werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Hebbel
(stv. Fraktionsvorsitzender)



Klaus Hupperth
(Fraktionsvorsitzender)
CDU

gez. Bündnis 90/Die Grünen

gez. FDP

gez. Freie Wähler